



KF3 www.Q3design.de

Arbeit statt Haft



So erreichen Sie uns:



Per PKW über die A 40, Abfahrt Essen-Zentrum, dann Richtung Stadtmitte. Gebührenpflichtige Parkmöglichkeiten finden Sie im Parkhaus Kennedyplatz.

Unsere Adresse:
Diakoniewerk Essen
gemeinnützige Gefährdetenhilfe GmbH
Fachstelle zur Ableistung gemeinnütziger Arbeit
im Diakoniezentrum Mitte
Lindenallee 55, 45127 Essen
Telefon 0201 · 2664 295 240
Telefax 0201 · 2664 295 901
b.schoelermann@diakoniewerk-essen.de
www.diakoniewerk-essen.de

ZusammenLeben gestalten

Das Diakoniewerk Essen bietet vielfältige Einrichtungen für:

- Kinder und Jugendliche
- Menschen mit geistiger Behinderung
- Menschen mit psychischen Erkrankungen
- gehörlose und schwerhörige Menschen
- Wohnungslose
- Seniorinnen und Senioren

sowie Beratungsdienste für:

- Familien, Schwangere und Alleinerziehende
- Wohnungslose, Suchtgefährdete und Straffällige
- Flüchtlinge und Migranten
- Menschen mit geistiger Behinderung
- Seniorinnen und Senioren

Das Diakoniewerk Essen ist Mitglied des Diakonischen Werkes Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.

Kontakt und weitere Informationen:

Diakoniewerk Essen
Bergerhauser Straße 17, 45136 Essen
Telefon 0201 · 2664 0, Telefax 0201 · 2664 595 900
info@diakoniewerk-essen.de
www.diakoniewerk-essen.de

Möchten Sie unsere Arbeit unterstützen?

Über Ihre Spende erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenquittung.

Unser Spendenkonto:

Sparkasse Essen
IBAN DE34 3605 0105 0000 2179 19

BIC SPESDE33XXX

Vielen Dank!

Im Verbund der
Diakonie

Diakoniewerk Essen



Individuelle Beratung und Hilfe
Vermittlung von Arbeitsprojekten
und Einsatzstellen
Kompetente sozialpädagogische Begleitung



Fachstelle zur Ableistung
gemeinnütziger Arbeit

Diakoniewerk Essen





Herzlich Willkommen!

Im Auftrag des Justizministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen bietet die Fachstelle zur Ableistung gemeinnütziger Arbeit des Diakoniewerks Essen die Möglichkeit, in gemeinnützige Arbeit zu vermitteln um Haftaufenthalte zu vermeiden. Dabei vermittelt die Fachstelle in vielfältige Einsatzstellen zur Ableistung von Arbeitsstunden, die zur Tilgung uneinbringlicher Geldstrafen oder im Rahmen von Gerichtsaufgaben und vorläufigen Verfahrenseinstellungen erbracht werden müssen.

Durch die Ableistung von jährlich etwa 70.000 Stunden leisten die von der Fachstelle vermittelten Personen einen wichtigen Beitrag für das Gemeinwesen. Die Probandinnen und Probanden werden nach Möglichkeit nach ihren individuellen Fähigkeiten eingesetzt und durch intensive Betreuung und sozialarbeiterische Begleitung zur Leistungserbringung motiviert.

Die Fachstelle zur Ableistung gemeinnütziger Arbeit ist Ansprechpartner für alle gemeinnützigen Organisationen, die Einsatzmöglichkeiten bieten. Auf die Unterstützung unserer Arbeit durch die Zuwendung von Geldbußen seitens der Justiz sind wir dabei dringend angewiesen.

Im persönlichen Beratungsgespräch werden die individuellen Einsatzmöglichkeiten überprüft.

Unser Angebot für Sie:

- individuelle Vermittlung in eine den persönlichen Fähigkeiten und Interessen entsprechende Einsatzstelle zur Vermeidung von Haft
- gezielte Zusammenarbeit mit rund 400 externen Einsatzstellen und eigenen Arbeitsprojekten
- intensive sozialarbeiterische Betreuung während des gesamten Arbeitseinsatzes
- kompetente Hilfestellung bei Anträgen an die Staatsanwaltschaft und an Gerichte wie etwa Anträge auf die Genehmigung freier Arbeit und Ratenzahlung
- konkrete Vermittlung von weiterführenden Hilfeangeboten wie etwa der Sucht-, Wohnungslosen- und Schuldnerberatung sowie der Führung von Eigengeldkonten

Arbeit statt Strafe:
Vielfältige Projekte stehen zur
Ableistung von gemeinnütziger
Arbeit zur Verfügung.



Unsere Ziele:

- Vermeidung von unnötigen Folgen einer Inhaftierung wie etwa Stigmatisierung, Belastung familiärer Beziehungen, Kündigung des Arbeitsplatzes und Wohnungsverlust
- Möglichkeit zur Wiedergutmachung im Sinne des Allgemeinwohls
- Entlastung des Justizvollzugs und Kostenersparnis im Strafvollzug

Wenn Sie an unserer Arbeit Interesse haben, dann rufen Sie uns doch einfach an, oder kommen Sie direkt zu uns.

Unsere Sprechstunden:

Montags, dienstags und donnerstags: 9.00 – 11.00 Uhr
und nach persönlicher Vereinbarung.

Unsere Telefonnummer: 0201 · 2664 295 240

Wenn Sie uns unterstützen möchten, sind wir für die Zuweisung von Geldbußen und Auflagen ebenso dankbar wie für Spenden und ehrenamtliches Engagement.

Diakoniewerk Essen



Zur Klärung individueller Fragen
stehen die Mitarbeitenden der
Fachstelle gerne zur Verfügung.